

Wir gratulieren

Tuttlingen: Samstag: Antonietta Salvaggio, Salzstraße 1, zum 80., Irmgard Müller, Vogelsangweg 5, zum 75. und Angel Sanchez, Jägerhofstraße 1, zum 70. Geburtstag. **Montag:** Matthias Egner, Semmelweisstraße 22, zum 80. und Veronika Herrmann, Lohmehlenring 54, zum 80. Geburtstag.

Tuttlingen kurz

Familiengottesdienst

Am morgigen Sonntag lädt die Kirchengemeinde Maria Königin zu einem Familiengottesdienst zum Thema „Erntedank“ ein. Dieser Gottesdienst wird um 10.30 Uhr vom Kindergarten Hinter Lohmehlen mitgestaltet.

Die Dienstagswanderer

treffen sich am Dienstag, 4. Oktober, um 13.30 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz bei der Firma Aesculap zur Bildung von Fahrgemeinschaften bis zur Kläranlage in Immendingen. Von dort aus erfolgt eine knapp einstündige Wanderung am Waldrand entlang in die Ortsmitte. Anschließend ist eine gemeinsame Einkaufs- und ein gemütliches Beisammensein im Gathaus „Zum Brennerhof“ geplant. Abends Rückwanderung und Heimfahrt mit dem Pkw.

Bezirks-Imkerverein

Am Dienstag, 4. Oktober, findet um 17.30 Uhr die zwölfte Fortgeschrittenerschulung auf der Belegstelle im Altental statt. Das Thema ist „Letzte Arbeiten im Jahr“. Weitere Informationen unter www.Imkerverein-Tuttlingen.de.

Die Gruppe Verwaister Eltern

trifft sich am Mittwoch, 5. Oktober, um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Gartenstraße 1 in Tuttlingen.

Bündnis für Arbeit

Die öffentliche Mitgliederversammlung findet am kommenden Donnerstag, 6. Oktober, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 1 in Tuttlingen mit Wahlen statt. An diesem Abend werden Jürgen Weiger von der Agentur für Arbeit in Tuttlingen und Hermann Ristau vom Kommunalen Jobcenter im Landkreis Tuttlingen zum Thema „Wie steht es aktuell um die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt?“ referieren.

Der Jahrgangsverein 1941/42

trifft sich am Dienstag, 4. Oktober, um 19 Uhr in der Pizzeria Etna, Ludwigstaler Straße 95 (Änderung des Jahresprogramms).

Die Kreisdiakonie Tuttlingen

lädt am Mittwoch, 5. Oktober, um 19 Uhr zu einer Kreativwerkstatt in die Föhrenstraße 3 ein. Gestartet werden soll ein neues Projekt unter dem Namen „Lebens.Werk“, bei dem interessierte Bürger mitmachen und es weiterentwickeln können. Während der Gebrauchtmeubelverkauf des Diakonieladens bereits in das Lebens.Werk umgezogen ist, sind Ideen für weitere Teilprojekte: ein ReparaturCafé, ein Internetcafé und ein Stadtteilgarten. Bei Fragen steht Frau Laier (Projektleitung) unter Telefon 07461/9102268 zur Verfügung.

Nendingen kurz

Die Kolpingsfamilie

weist darauf hin dass am Montag, 3. Oktober, der Rosenkranz in der Marienkapelle wegen des Feiertags ausfällt.

Jahrgang 1934/35

Die Jahrgänger machen am Mittwoch, 5. Oktober eine Fahrt in den Schwarzwald. Die Abfahrt ist pünktlich um 9 Uhr an der Schule.

Interview

„Rede besteht aus Substanz und Wirkung“

Erfolgsmanager René Borbonus zeigt am Mittwoch die Geheimnisse der Rhetorik auf

TUTTLINGEN-MÖHRINGEN - Mit René Borbonus geht unsere Serie „Die Erfolgsmanager“ in Kooperation mit der Agentur Sprecherhaus am kommenden Mittwoch, 5. Oktober, um 19.30 Uhr in der Möhringer Angerhalle in die nächste Runde. Unser Redakteur Christian Gerards sprach mit dem Referenten über sein Thema „Die Kraft der Rhetorik“.

Herr Borbonus, was bedeutet gute Rhetorik?

Rhetorik ist die Kunst der freien Rede. Eine Rede ist besonders gut – und da greife ich eine Idee von Cicero auf – wenn sie informiert. Die Leute müssen etwas lernen oder erfahren, was sie vorher noch nicht wussten. Eine gute Rede muss bewegen und berühren, sonst passiert damit nichts. Und sie muss unterhalten. Eine Rede muss aber nicht komisch sein, das wird gerne verwechselt.

Wie schaffe ich es, Menschen mit meiner Sprache so zu beeinflussen, dass ich meine Ziele erreiche?

Das ist eine spannende Frage, denn das hängt immer von der Substanz der Rede ab. Wenn ich ein bestimmtes Ziel habe und meine Argumente sind stark genug, dann kann ich dieses erreichen. Rhetorik sorgt dafür, dass die Argumente gehört werden. Denn viele Informationen kommen beim anderen gar nicht an. In dem Wort Information stecken zwei Worte: Innen und Formen. Eine Information kann innen eine Ansicht oder Anschauung formen. Dazu muss aber die Information nach innen kommen. Die Rhetorik kümmert sich darum, dass das gelingt. Aber Rhetorik ersetzt keine Substanz. Letztere entscheidet immer.

Was darf ich auf gar keinen Fall machen?

Vergessen, dass eine Rede aus Substanz und Wirkung besteht und man



René Borbonus bestreitet den fünften von insgesamt sechs Abenden unserer Serie „Die Erfolgsmanager“. FOTO: PR

das eine gegen das andere nicht ausspielen sollte. Vernachlässigen Sie nie die Form und den Inhalt. Beides ist wichtig. Wenn eine Rede langweilt, dann wird sie nicht gehört, auch wenn der Inhalt gut ist.

Kann man gute Rhetorik lernen?

Das ist ein lebenslanges Lernen. Ich persönlich versuche seit 16 Jahren, der Rhetorik hauptberuflich auf den Grund zu gehen. Es gelingt mir nicht. Es geht immer weiter, es ist eine Kunst, eine Fertigkeit, die sich wie jede andere Kunst weiterentwickelt. Es ist wie beim Fußball: Es ist Übung, es ist Technik, die man kennen muss. Es ist aber auch Talent. Es gibt bestimmte Eigenschaften, die es einem erleichtern, gut zu reden: Selbstbewusstsein, Extraversion, Störunfähigkeit. Davon ist sicher auch einiges in die Wiege gelegt. Man wird aber kein Zinedine Zidane (ehemaliger französischer Fußball-Nationalspieler, d. Red.) nur weil man talentiert ist. Man wird aber auch kein

Zinedine Zidane, nur weil man ständig trainiert. Es gibt ein schönes Zitat von Cicero: Dichter werden geboren, Redner werden gemacht.

Wie ist eine gute Rede aufgebaut?

Im Grunde ganz klassisch. Die Einleitung ist ein ganz wichtiger Teil, denn damit entscheidet sich, ob sich die Zuhörer auf die Rede einlassen. Der Hauptteil sollte gut strukturiert und in drei Teile gegliedert sein. Struktur steht immer für Klarheit und Außergeräumtheit. Und ein sehr schöner Schluss, der einfach im Raum stehen kann, die Leute noch einmal berührt, und den sie mit nach Hause nehmen können.

Sollte ich meine Rhetorik und Rede vor einem wichtigen Termin mehrfach üben?

Ja, unbedingt. Die meisten Reden entstehen leise im Kopf. Dann kann ich jedes Wort, jedes Satzkonstrukt sprechen. Wenn ich es laut spreche, dann merke ich mitunter, dass ich

über ein Wort stolpere und nicht aussprechen kann. Wenn das schon im ruhigen Zustand nicht funktioniert, dann wird es im aufgeregten Zustand besonders spannend. Daher sollte man dann den Text noch einmal ein bisschen verändern. Und mit jedem Mal sprechen, verinnerliche ich den Text mehr. Das muss nicht vor dem Spiegel sein. Man kann aber ruhig mal seine Rede mit einem Handy aufzeichnen. Man sieht und erfährt dadurch so vieles und bekommt eine bessere Innenansicht.

Und wie begeistern Sie rhetorisch am Mittwoch unsere Gäste?

In dem ich informiere, beweise und unterhalte. Das wird das Ziel sein.

Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 55 Euro. Der Einlass in die Angerhalle erfolgt ab 19 Uhr. Es gibt einen Büchertisch vom Referenten zur Vertiefung des Gehörten.

Service

Ärztliche Bereitschaft

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen, Allgemeinarzt und diverse Fachärzte, Telefon 116 117 (kostenfrei, bundesweit einheitlich, ohne Vorwahl), Internet: www.116117info.de
Krankentransporte, Rufnummer deutschlandweit 19222 ohne Vorwahl (mit Vorwahl geht der Anruf zur regionalen Rettungsleitstelle)
Tierärztliche Notfallprechstunde, Dr. Mattes, Spaichingen, Dauer: Samstag 15 Uhr bis Sonntag 24 Uhr,

feiertags 0 Uhr bis 24 Uhr, 07424/9607670

Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min), www.apotheken.de
Wartenberg-Apotheke, Hauptstr. 12, Geisingen, 07704/243, Sa. 8.30-So. 8.30 Uhr
Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Str. 4, 07463/372, Sa. 8.30-So. 8.30 Uhr
Apotheke Neuhausen, Tuttlinger Str. 2, 07467/94940, Fr. 8.30-Sa. 8.30

Uhr
Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18, 07461/966150, Mo. 8.30-Di. 8.30 Uhr
Rathaus-Apotheke Tuttlingen, Rathausstr. 2, 07461/94680, So. 8.30-Mo. 8.30 Uhr

Bäder

Gemeinschaftssauna, TuWass, Mühlenweg 1, Sa, 10-23.59 Uhr, So, 9-22 Uhr, Mo, 9-22 Uhr
Thermalbad, TuWass, Mühlenweg 1, Sa, 8-22 Uhr, So, 8-22 Uhr, Mo, 10-22 Uhr

Büchereien

Stadtbibliothek, Schulstr. 6, Sa, 10-13 Uhr

Dies & Das

Café Kännchen, offener Treff für alle Generationen, Caritas-Diakonie-Zentrum, Bergstr. 14, Mo, 10-12 Uhr und 14-17 Uhr
Erste-Hilfe-Kurs, für den Führerschein, Anmeldung nicht erforderlich, 07731/99830, Fahrschule Bitzer, Waaghausstr. 5, Sa, 9-16.30 Uhr

Familie

Papa-Kind-Kurs, Sport-Spiel-Spaß, Ludwig-Uhland-Realschule, Bewegungslandschaft LURS, Werderstraße, 15, Sa, 10.30 Uhr

Märkte & Basare

Flohmarkt der Lebenshilfe, Gebraucht und Nützlich, Königstraße 18, Sa, 10-15 Uhr

Museen

Dampflok- und Modelleisenbahnmuseum, Bahnbetriebswerk, So, 10-17 Uhr

Notrufe

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt, Notruf 112
Polizei, Notruf 110
Ambulante Tierrettung, 24 Stunden-Notfalldienst, 07732/941164
Augenärztliche Notfallpraxis, 01805/19292370
HNO-Notfallpraxis, 01803/19292370
Kinderärztliche Notfallpraxis, bis 16 Jahre, 01805/19282410
Notfallpraxis, 07461/97-0, Kreis-klinik, Zeppelinstr. 21, Sa, 8-22 Uhr, So, 8-22 Uhr
Zahnärztliche Notfallpraxis, 01803/22255520

Selbsthilfegruppen

Aktiv gegen Schmerz, Selbsthilfegruppe, 07461/4414
Anonyme Alkoholiker, Details über

Kontakt, 0171/4108711, Eichhörnchenweg 1

Ataxie, Selbsthilfegruppe, 07464/529081 (Graf)

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, 07461/75851

Menschen mit bipolaren Störungen, Selbsthilfegruppe, 07462/1065

Parkinson-Selbsthilfegruppe, Margarete Machill, Teilnahme für Betroffene aller Krankenkassen, 07424/4909

Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe, Beratung-Bewegung-Begegnung, ARGE-Telefon 07461/1716336

Senioren

Cafeteria, Altenzentrum Bürgerheim, Luginsfeldweg 14, Sa, 14.30-17 Uhr, So, 14.30-17 Uhr

Cafeteria, Altenzentrum St. Anna, Im Holderstöckle 3, So, 14.30-17 Uhr

Kaffeestube, Elias-Schrenk-Haus, Brückenstr. 24, So, 14.30-17 Uhr, Mo, 14.30-17 Uhr

Parlez-vous francais?, französische Sprachrunde mit Karin Thust, Haus der Senioren, Honbergstr. 10, Sa, 15 Uhr

S' Kaffeel, mit Renate Chwedczuk, Haus der Senioren, Honbergstr. 10, So, 14-17 Uhr

Gruppentreffs, Junghunde 14-14.45 Uhr, Basis 15-15.45 Uhr, Spaßgruppe 15-16 Uhr, THS-Gruppe für Jedermann 16-16.45 Uhr, Verein der Hundefreunde, Beim Tierheim 3, Sa

Verein für Deutsche Schäferhunde, Herbstprüfung, Vereinsgelände, Faulenbachstr. 10, So

Hilfe & Beratung

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes, 0800/111 0333

Telefonseelsorge, 0800/111 0111 und 0800/111 0222

Weißer Ring - Hilfe für Kriminalitätsoffer, kostenfreie, bundesweite Rufnummer, 0800/0800 343

Ambulant betreutes Wohnen, für Menschen mit Behinderung, 07461/7601491, St. Gallus Hilfe GmbH, Schulstr. 3

Arbeiter-Samariter-Bund, Fahr-

dienste, Menüservice, 07461/96360, Im Egartenweg 10

Arbeiterwohlfahrt Tuttlingen, Essen auf Rädern, Beratungsdienst, Nachbarschaftshilfe, AWO, Gutenbergstr. 16, 07461/44 44-0

Beratung/Anlaufstelle, Geschäftsstelle Tuttlingen, 07461/14115, Deutscher Kinderschutzbund, Möhringer Str. 8

Beratungsstelle, für sprachauffällige Kinder, 07461/780927

Beratungsstelle für Wohnungslose, Wärmestube, 07461/969076, AWO, Karlstr. 33

Blinden- und Sehbehindertenverband, 07425/952399

Ev. Sozialstation, 07461/73321, Donaustraße 52

Fachbereich Pflege & Senioren, Beratungs- und Netzwerkstelle, 07461/9264602, Gartenstraße 22

Familienentlastender Dienst, FED 2000, 07461/9007520

Frauenhaus, 07461/2066

Hospizgruppe, 0173/8160160, Bahnhofstr. 6

Interdisziplinäre Frühförderstelle, Termine nach Vereinbarung, Telefon 07461/73550, Balingen Straße

Tagesmütterverein, Bahnhofstraße 100, 07461/968 333, jeden Mo 9-12 Uhr, jeden Di 15-18 Uhr

PHÖNIX, Anlaufstelle bei sexuellem Missbrauch, 07461/770550

Selbsthilfekontaktstelle, Landkreis Tuttlingen, e-mail: s.wurdak@landkreis-tuttlingen.de, 07461/9264604

Seniorenbüro, Sprechzeit, jeden Mo, Di, Fr 8.30-11.30 Uhr, jeden Do 14-16 Uhr

Tafelladen und Mittagstisch, 07461/9697170, Caritas-Diakonie-Zentrum, Bergstr. 14

VIT-Vorsorge-Initiative Tuttlingen, Beratung zu Patientenverfügung und Vollmachten, 07461/164689

Weißer Ring, Hilfe für Gewalt- und Kriminalitätsoffer, 0175/5866425

Welcome Center Gewinnerregion, Beratung für internationale Auszubildende, Studierende und Fachkräfte, e-mail: welcomer@wifoeg-sbh.de, 07720/6604405

Wohnen und Pflege, 07461/96638777, Kath. Beratungsstelle, Im Holderstöckle 3

Ein Jahr Wertarbeit für die Donau Region

Zum ersten Geburtstag kann die donau wertarbeit, professioneller Personal-dienstleister und Berater, auf eine eindrucksvolle Bilanz verweisen.

Tuttlingen. Geburtstagsfeier in den Tuttlinger Höfen. Die donau wertarbeit GmbH & Co. KG feiert ein erfolgreiches erstes Geschäftsjahr. Dem Team um die Geschäftsführer Heiko Bunkofer und Dr. Joachim Pieper ist es auf Anhieb gelungen, einen solide wachsenden Kundenstamm aufzubauen.

„Durch unsere Expertise und vertrauensvolle Zusammenarbeit konnten wir uns als Bindeglied zwischen den Bewerbern und Arbeitgebern der Region platzieren“, erklärt Heiko Bunkofer nicht ohne Stolz. Dabei unterstützt sein Team Unternehmen bei der Rekrutierung von Fach- und Führungskräften.

„Uns liegt viel an der Qualität unserer Vermittlung, daher schauen wir uns die Unternehmen genau an, mit denen wir zusammenarbeiten, und kümmern uns intensiv um unsere Bewerber. Das ist die Grundlage, um den richtigen Kandidaten für die passende Position zu finden“, so Bunkofer. Ziel sei es immer, die Bewerber nach einer gewissenhaften Auswahlmethodik direkt in Beschäftigungsverhältnisse zu vermitteln oder zu überlassen.



Die Tür steht interessierten Unternehmen und Bewerbern bei der donau wertarbeit immer offen.

Dabei handelt das Team nach einem festen Wertekanon, in dessen Mittelpunkt der Wert der Arbeit ebenso wie der des Arbeitenden steht. So findet Überlassung generell nach dem Grundsatz des „Equal Pay“ statt, wobei die Mitarbeiter nach den gleichen Entlohnungsprinzipien wie die Festangestellten des Einsatzbetriebes entgolten werden.

„Wir hören häufig, dass wir anders sind, weil wir uns als Partner sehen, der verbindlich, gut vernetzt und vor allem wertschätzend agiert“, analysiert

Heiko Bunkofer den Erfolgsfaktor der donau wertarbeit, die mittlerweile fast 60 Fachkräfte bei Tuttlinger Unternehmen beschäftigt und weitere nachhaltig in Arbeitsverhältnisse vermittelt hat. Die Weichen für den systematischen Ausbau ihrer Tätigkeiten hat die donau wertarbeit gestellt: Das Team wird um eine Personaldisponentin erweitert, „denn wir suchen weitere Fach- und Führungskräfte und wollen ja selbst nachhaltig für Wertarbeit stehen.“ Weitere Informationen unter www.donau-wertarbeit.de